

Urtheile u. Nachrichten

zum Aufnehmen

der

Wissenschaften und der Historie
überhaupt.

XXVI Stück.

Hamburg, Dienstags, den 3 April. 1759.

Paris.

Die Wittwe Dhoury hat verlegt: Observations de Chirurgie, avec des Remarques; on y a joint la Préparation et les Effets de l'Agaric de Chêne, dans les Hémorrhagies des grandes Opérations, traduites de l'Anglois de M. Joseph Warner par M. Daniel Magenis; on y a joint aussi des Observations nouvelles et rares d'Anatomie, de Chirurgie et de Médecine, décrites avec Exactitude, traduites du Latin de Jean Louis Leberecht Loefseke, D. M. sur l'Edition de Berlin, 1754; le tout enrichi de figures en taille-douce. In Duodez. Diese 44 chirurgischen Beobachtungen des Herrn Warner verdienen, gedruckt zu werden. Denn ob sie gleich nicht alle sonderbar sind, so sind sie doch in den verschiedenen Fällen, wovon sie handeln, ungemein lehrreich. Sie betreffen verschiedene Brüche der Hirnschale, worinn das Bein des Hinterhauptes und die sutura lambdoidea mit glücklichem Erfolge trepanirt worden, und einen Staarstich, da die Krystalllinse aus dem Auge gezogen worden. Herr Warner öffnet die Hornhaut mit einem einzigen Instrumente, welches ihm zugleich